



Systemische Aufstellung des Gehirns

Klaus Wienert

Systemische Aufstellungen bringen innere Bilder, Metaphern, Zusammenhänge und die Beziehung von Systemen nach Außen. Dies geschieht dadurch, dass der Klient nach dem Vorgespräch mit dem Aufstellungsleiter sogenannte Repräsentanten für aufzustellende Personen, Strukturen, Themen, etc. auswählt, und nach dem eigenen Empfinden im Raum platziert, d.h. aufstellt. Durch das sich ergebende Bild, die Anordnung zueinander und im Raum und durch die Rückmeldung der Repräsentanten über ihre Wahrnehmungen auf dem gegenwärtigen Platz ist es möglich, die Art des Problems, die Konflikte und Blockaden zu erkennen und durch geeignete Interventionen zu lösen.

Ursprünglich als Familienaufstellung bekannt geworden, haben sich aus diesem Ansatz eine Menge anderer Aufstellungsarten entwickelt. Dazu gehören neben den Aufstellungen externer Systeme, wie Firmen, Organisationen, Teams oder gesellschaftlicher Zusammenhänge etc. und den Aufstellungen interner Systeme, wie Symptome, Organsysteme, Persönlichkeitsanteile, Werte etc. auch eine Menge abstrakter Aufstellungsformen, wie z.B. die Zielaufstellung.

In dem Experiment der Gehirn-Struktur-Aufstellung soll gezeigt werden, dass eine interne Blockade im Gehirn einer Person im Außen dargestellt und durch verschiedene Lösungsschritte verändert werden kann. Dies soll zusätzlich durch kinesiologische Tests vor und nach der Aufstellung demonstriert werden.

Anmerken möchte ich noch, dass systemisch hier nicht nur bedeutet, dass man ein Symptom, eine Struktur oder Blockade in einen größeren Kontext stellt. Es bedeutet zudem, „dass man in zunehmendem Maße davon absieht, Systemelementen Eigenschaften zuzuschreiben“ (Prof. Matthias Varga von Kibed). Das heißt, dass ein Symptom keine Eigenschaft des Klienten ist, sondern es stellt das Auftreten einer Fähigkeit unter gewissen Bedingungen (Kontext) dar. Verändert man die Bedingungen/den

Kontext so wird sich auch das Symptom verändern bzw. verschwinden.

Mein persönlicher Dank und meine Anerkennung gilt allen Kinesiologen, Aufstellern und „Systemikern“, die ihr Wissen, ihre Forschungen und ihre Arbeiten der Öffentlichkeit zugänglich gemacht haben, so dass jeder davon profitieren kann.

Weitere Informationen über Aufstellungen finden Sie unter www.klaus-wienert.de im Bereich Downloads bzw. Systemische Aufstellungen.

Ihnen lieber Leser/in und Vortragsteilnehmer/in wünsche ich viele gewinnbringende Erkenntnisse und Freude bringendes Wachstum auf allen Ebenen.

Klaus Wienert
Zentrum für Licht – Liebe – Energie
Sambergerstr. 11
81477 München
Tel.: 08806 / 95 66 95
Fax: 08806 / 95 66 93
info@klaus-wienert.de
www.klaus-wienert.de